Verschiedenes

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Sauter's Annalen für Gesundheitspflege : Monatsschrift des Sauter'schen Institutes in Genf**

Band (Jahr): **31 (1921)**

Heft 2

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

früher reichlich vorhandene Auswurf war verschwunden. Die Körperkräfte nahmen zu und heute erfreut sich der Kranke bester Gesundheit.

Blinddarmentzündung einer 50-jährigen Frau heilte ich noch kürzlich in 4 Wochen mit A 1, F 1, L 2, O 1 in zweiter Verdünnung. N und L 1 trocken. Einreibung der Blinddarmgegend mit gelber Salbe, warme Umschläge, nur ja keinen Eisbeutel.

Nächstens mehr, mit den besten Grüßen

Joseph Strack, Sauter'scher Homöopath,
Köln-Bayenthal, Goltsteinstraße 49.

Verschiedenes.

Ins **Krankenzimmer** gehört nichts, was den Schmutz festhält und Staub fängt. Man entferne also daraus: Teppiche, Läufer, Bettvorleger, Bettvorhänge, Polstermöbel, Tischdecken, Stoffgardinen, Vasen, künstliche Blumen; auch alle unnützen Möbel (Schränke usw.). Säubere die Wände von Staub, bevor du den Kranken hineinbringst. Wenn möglich, stelle zuweilen ein Sträußchen, aber mit nicht stark duftenden Blumen, auf den Tisch, doch entferne sie, bevor sie welken oder ihr Wasser zu riechen anfängt.

Inhalt von Nr. 1 der Annalen 1921.

Sexuelle Aufklärung. — Geheilte Berühmtheiten. — Diätetik in Versen. — Morgens draußen den Mund zu! — Körperlich sichtbare Folgen von Gemütsstimmungen. — Winterliche Vernichtung des schädlichen Ungeziefers. — Korrespondenzen und Heilungen: Magenbeschwerden, Magengeschwür; Entzündungen der Halsdrüsen, Knochenkrankheit; stark eiternde Schnittwunden.

Zu beziehen durch alle Apotheken und Mineralwasser-Handlungen

Prospekte kostenlos durch „Fürstl. Wildung. Mineralquellen A. G."

Bad Wildungen

Jeder Arzt, jeder Laie, der Bad Wildungen besuchte, weiß, daß der Ruf dieses Bades an der Wirkung seiner beiden altberühmten Hauptquellen beruht, und zwar der

Helenenquelle
bei Nierenleiden, Harngries, Gicht und Stein

Der Versand dieser beiden Quellen zur Haustrinkkur beträgt pro Jahr über $1^1/_2$ **Millionen Flaschen,** das ist mehr als $^9/_{10}$ des Gesamtversandes der 8 Wildunger Quellen.

Man achte genau auf die Namen „Helenen- und Georg Victorquelle", da Ersatz weder durch andere Quellen, noch durch künstliches, sogenanntes Wildunger Salz möglich ist.

Georg Victorquelle
bei Blasenkatarrh und Frauenleiden